



Bedienungsanleitung

WarmingDrawer V4000

Wärmeschublade

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Gültigkeitsbereich

Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Modellbezeichnung	Type	Masssystem
WarmingDrawer V4000 16C	DW4T-34024	55-162
WarmingDrawer V4000 22C	DW4T-34025	55-220
WarmingDrawer V4000 14	DW4T-34026	60-144
WarmingDrawer V4000 14	DW4T-34027	60-144
WarmingDrawer V4000 16	DW4T-34028	60-162
WarmingDrawer V4000 22	DW4T-34029	60-220
WarmingDrawer V4000 28	DW4T-34030	60-283
WarmingDrawer V4000 31	DW4T-34031	60-312

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4	9	Entsorgung	23
1.1	Verwendete Symbole	4	10	Stichwortverzeichnis	24
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	4	11	Notizen	25
1.3	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	5	12	Service & Support	27
1.4	Gebrauchshinweise	5			
2	Allgemeine Gerätebeschreibung	8			
2.1	Aufbau	8			
2.2	Bedien- und Anzeigeelemente	9			
2.3	Öffnen und Schliessen der Schublade	10			
2.4	Bereitschafts-Modus	10			
2.5	Bedienung	11			
2.6	Startaufschub	12			
2.7	Sabbat-Modus	12			
2.8	Beladungsbeispiele	13			
2.9	Gitterrost	14			
3	Betriebsarten	14			
3.1	Servier- und Essgeschirr wärmen	14			
3.2	Tassen wärmen	15			
3.3	Speisen warmhalten	15			
3.4	Joghurt Zubereitung	16			
3.5	Favorit	16			
4	Anwendungen	17			
4.1	Anwendungsmöglichkeiten	17			
4.2	Niedertemperaturgaren	19			
5	Pflege und Wartung	20			
5.1	Vorgehen	20			
5.2	Aussenreinigung	20			
5.3	Innenraum reinigen	20			
6	Störungen selbst beheben	21			
6.1	Was tun wenn	21			
7	Zubehör und Ersatzteile	22			
8	Technische Daten	22			
8.1	Aussenabmessungen	22			
8.2	Elektrischer Anschluss	22			
8.3	EcoStandby	22			

1 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole



Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden, ansonsten besteht bei nachfolgenden Schäden kein Garantieanspruch.



Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen.

Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung



Informationen zur Bedienungsanleitung

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
 - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.



- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Falls ein Gerät nicht mit einer Netzanschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweist, ist eine Trennvorrichtung in die festverlegte elektrische Installation nach den Errichtungsbestimmungen einzubauen.

- Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Service oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

1.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise



- **WARNUNG:** Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiss. Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen zu vermeiden.
- Kinder jünger als 8 Jahre müssen ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und

Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- **WARNUNG:** Zugängliche Teile können bei Benutzung heiss werden. Kleine Kinder fernhalten.
- Eine Wärmeschublade und deren Inhalt werden heiss.
- Verwenden Sie niemals ein Dampfreinigungsgerät.
- **WARNUNG:** Ist die Oberfläche gerissen, ist das Gerät abzuschalten und vom Stromnetz zu trennen, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden.

1.4 Gebrauchshinweise

Geräteinstallation



- Die Installation darf nur durch fachkundiges Personal ausgeführt werden.
- Alle Arbeitsschritte müssen der Reihe nach vollständig ausgeführt und kontrolliert werden. Bei vollintegrierten Geräten muss vor Inbetriebnahme die Möbelfront korrekt montiert werden, da die Metallteile unter der Möbelfront während des Betriebs heiss werden.
- Elektrische Anschlüsse sind durch fachkundiges Personal nach den Richtlinien und Normen für Niederspannungsinstallationen und nach den Bestimmungen der örtlichen Elektrizitätswerke auszuführen.

- Ein steckerfertiges Gerät darf nur an eine vorschriftsmässig installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. In der Hausinstallation ist eine allpolige Netz-Trennvorrichtung mit 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen. Schalter, Steckvorrichtungen, LS-Automaten und Schmelzsicherungen, die nach der Geräteinstallation frei zugänglich sind und alle Polleiter schalten, gelten als zulässige Trenner. Eine einwandfreie Erdung und getrennt verlegte Neutral- und Schutzleiter sorgen für einen sicheren und störungsfreien Betrieb. Nach dem Einbau dürfen spannungsführende Teile und betriebsisolierte Leitungen nicht berührbar sein. Alte Installationen überprüfen.
- Angaben über erforderliche Netzspannung, Stromart und Absicherung dem Typenschild entnehmen.
- Eine einwandfreie Reparatur kann nur gewährleistet werden, wenn jederzeit eine zerstörungsfreie Deinstallation des kompletten Gerätes möglich ist.
- Nicht zur Beheizung eines Raumes verwenden.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Service oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel «Service & Support». Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Service.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können.
- Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung eingebaut und an das Stromnetz angeschlossen werden. Bei vollintegrierten Geräten muss vor Inbetriebnahme die Möbelfront korrekt montiert werden, da die Metallteile unter der Möbelfront während des Betriebs heiss werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.

Bestimmungsgemässe Verwendung

- Das Gerät kann für die Zubereitung von Speisen im Haushalt gebraucht werden. In der Wärmeschublade darf auf keinen Fall flambiert oder mit viel Fett gewärmt werden! Bei zweckentfremdetem Betrieb oder falscher Behandlung kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.
- Benutzen Sie das Gerät niemals zum Trocknen von Tieren, Textilien und Papier!

Zum Gebrauch

- Falls das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, nehmen Sie es nicht in Betrieb und wenden Sie sich an unseren Service.
- Sobald eine Funktionsstörung entdeckt wird, muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Schliessen der Gerätetür, dass sich keine Fremdkörper oder Haustiere in der Wärmeschublade befinden.

- Bewahren Sie in der Wärmeschublade keine Gegenstände auf, die bei unbeabsichtigtem Einschalten eine Gefahr darstellen können. Lagern Sie keine Lebensmittel sowie temperaturempfindlichen oder feuergefährlichen Materialien, z. B. Reinigungsmittel, Backofensprays usw., in der Wärmeschublade.

Vorsicht, Verbrennungsgefahr!

- Das Gerät wird beim Betrieb heiss.
- Das Gerät darf nicht ohne sachgemäss montierte Möbelfront in Betrieb genommen werden.
- Das aufgeheizte Gerät bleibt nach dem Ausschalten noch einige Zeit heiss und kühlt langsam auf Raumtemperatur ab. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist, bevor Sie z. B. Reinigungsarbeiten vornehmen.
- Überhitzte Fette und Öle entzünden sich leicht. Das Erhitzen von Öl in der Wärmeschublade für das Anbraten von Fleisch ist gefährlich und zu unterlassen. Versuchen Sie niemals, brennendes Öl oder Fett mit Wasser zu löschen. Explosionsgefahr! Ersticken Sie Brände mit einer Feuerlöschdecke und halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
- Erhitzte Lebensmittel dürfen nicht mit Spirituosen (Cognac, Whisky, Schnaps usw.) übergossen werden. Explosionsgefahr!
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Sie Kräuter, Brot, Pilze usw. trocknen oder dörren. Bei Überdörrung besteht Brandgefahr.
- Wenn Sie Rauch durch einen mutmasslichen Brand des Gerätes oder in der Wärmeschublade beobachten, halten Sie die Schublade geschlossen und unterbrechen Sie die Stromversorgung.
- Zubehör wird in der Wärmeschublade heiss. Benutzen Sie Schutzhandschuhe oder Topflappen.

Vorsicht, Verletzungsgefahr!

- Achten Sie darauf, dass niemand mit den Fingern in die Schublade greift. Beim Bewegen der Schublade besteht sonst Verletzungsgefahr. Besonders bei Anwesenheit von Kindern ist Vorsicht geboten.
- Bei geöffneter Schublade besteht Stolper- und Quetschgefahr! Setzen oder stützen Sie sich nicht auf die Schublade und benutzen Sie diese nicht als Abstellfläche.

Vorsicht, Lebensgefahr!

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

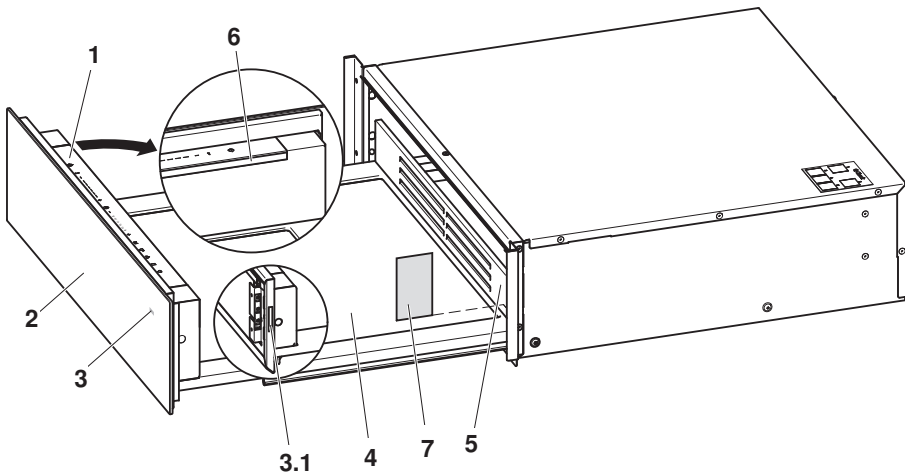
Geräteschäden vermeiden

- Benutzen Sie in der Wärmeschublade keine Gegenstände, die rosten können.
- Das Schneiden mit Messern oder Schneidrädern in der Schublade verursacht sichtbare Beschädigungen.
- Die Schublade etwas offenlassen, bis das Gerät abgekühlt ist, um Korrosion zu vermeiden.
- Achten Sie beim Reinigen darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch. Spritzen Sie das Gerät niemals innen oder ausser mit Wasser ab. Eindringendes Wasser verursacht Schäden.
- Schublade nicht aufreissen.

2 Allgemeine Gerätebeschreibung

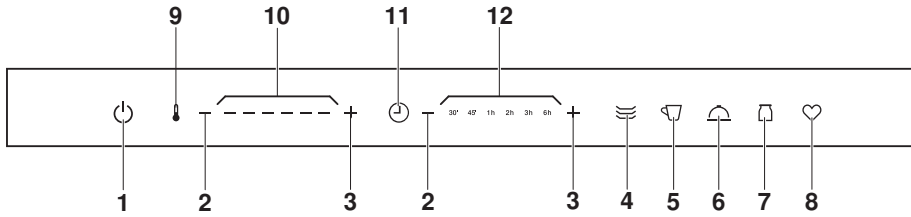
2.1 Aufbau

In der Wärmeschublade kann Geschirr gewärmt und Speisen warmgehalten werden.



- | | | |
|-----|--|---|
| 1 | Bedienblende | ► zum Einschalten  antippen |
| 2 | Schubladenfront | ► Schublade lässt sich durch leichtes Drücken auf die Schubladenfront öffnen und schliessen (Push/Pull-System) |
| 3 | Leuchte Betriebsanzeige | ► leuchtet im Betrieb bei geschlossener Schublade |
| 3.1 | Leuchte Betriebsanzeige (nur vollintegriert) | ► blinkt regelmässig, im Betrieb bei geöffneter Schublade, beziehungsweise bei geschlossener Schublade in aktiven Startaufschub |
| | | ► ist ausgeschaltet bei Bereitschafts-Modus |
| 4 | Wärmeplatte | ► wird im Betrieb heiss |
| 5 | Lüfterblech | ► Austrittsöffnungen für erwärmte Luft |
| 6 | Innenbeleuchtung | ► leuchtet bei geöffneter Schublade |
| 7 | Typenschild | ► Technische Daten |

2.2 Bedien- und Anzeigeelemente



Bedienung

- 1 Ein / Aus
- 2 Verringern von Temperatur oder Dauer
- 3 Erhöhen von Temperatur oder Dauer
- 4 Betriebsart Servier- und Essgeschirr wärmen
- 5 Betriebsart Tassen und Gläser wärmen
- 6 Betriebsart Speisen warmhalten
- 7 Betriebsart Joghurt zubereiten
- 8 Betriebsart Favorit

Anzeige

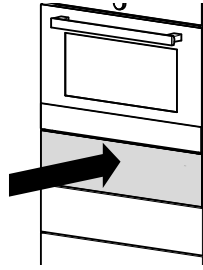
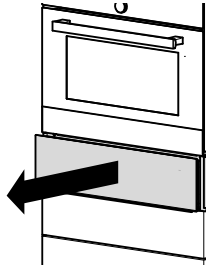
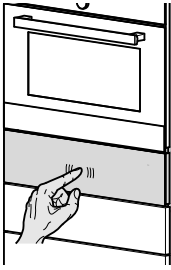
- 9 Temperatur
- 10 Temperatur, aktuelle Einstellung wird angezeigt
- 11 Dauer
- 12 Dauer, aktuelle Einstellung wird angezeigt



Die Temperaturen beziehen sich auf die Oberfläche der Wärmeplatte im leeren Gerät. Eigene Messungen können ungenau sein und eignen sich nicht zur Überprüfung der Temperaturgenauigkeit.

Das Gerät heizt nur, wenn die Wärmeschublade vollständig geschlossen ist.

2.3 Öffnen und Schliessen der Schublade



Öffnen

- ▶ Mit einer Hand mittig die Schubladenfront drücken.
 - Die Schublade öffnet sich.

Schliessen

- ▶ Mit einer Hand mittig die Schubladenfront zudrücken.
 - Die Schublade rastet ein und ist geschlossen.



Niemals die Schublade aufreissen.

Die Schliessvorrichtung (Push/Pull-System) nimmt Schaden.

2.4 Bereitschafts-Modus

Der Bereitschafts-Modus ist der Zustand der Schublade, in dem die Funktion vorübergehend deaktiviert ist, aber jederzeit und ohne Vorbereitungen oder längere Wartezeiten wieder aktiviert werden kann. Nach Öffnen der Schublade, ist sie bereit für die Bedienung. Dies wird durch die gedimmte Anzeige der Taste  angezeigt. Nach Antippen der Taste  ist das Gerät eingeschaltet und es kann der gewünschte Betrieb gewählt werden.

Betrieb

Ihre Wärmeschublade ist mit einer Sicherheitsschaltung ausgestattet, die nach maximal zwölf Stunden Dauerbetrieb die Schublade in den Bereitschafts-Modus umschaltet.

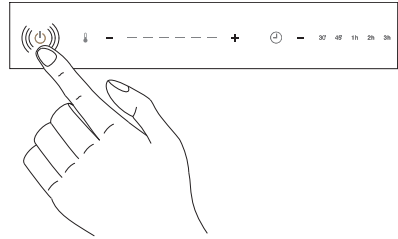
Ausschalten des «Bereitschafts-Modus»

Die Taste  ist gedimmt.

- ▶  antippen.
 - Taste  leuchtet.
 - Der Vorschlagswert leuchtet.

 – — — — — +

Der gewünschte Betrieb kann eingestellt werden.

**2.5 Bedienung**

Die Bedienblende muss frei von Verschmutzung und Flüssigkeiten bleiben. Waschen und trocknen Sie Ihre Hände. Die Tasten reagieren andernfalls nicht, oder es kommt zu unbeabsichtigten Schaltvorgängen.

- ▶ Durch Antippen der Taste  schaltet die Schublade ein.
- ▶  oder  so oft antippen, bis die gewünschte Temperatur und Dauer eingestellt ist, oder eine der vorgegebene vier Betriebsarten mit veränderbaren Voreinstellungen von Temperatur und Dauer.
- ▶ Schublade schliessen.
 - Betriebsbeginn, die Betriebsanzeige leuchtet bei geschlossener Schublade.
- ▶ Durch Öffnen der Schublade wird der Betrieb unterbrochen.
 - Die Betriebsanzeige blinkt bei geöffneter Schublade.
 - Die Schublade schliessen, um das Programm fortzusetzen.
- ▶ Nach Ablauf der eingestellten Dauer ertönt ein Signalton.
 - Die Taste  ist im Bereitschafts-Modus gedimmt.



Nach Betriebsende bzw. Antippen der Taste  erlischt die Innenbeleuchtung der geöffneten Schublade automatisch nach 5 Minuten. Durch Antippen der Taste  bzw. Schliessen und Öffnen der Schublade wird die Innenbeleuchtung wieder aktiviert.

- ▶ Gerät ggf. vorzeitig ausschalten: Taste  während 1 Sekunde gedrückt halten.
 - Funktion wird nach dem Loslassen des Fingers aktiviert.
 - Taste  ist gedimmt im Bereitschaftsmodus.
 - Anzeige für Temperatur, ggf. Dauer und/oder Programm erlöschen.



Lassen Sie die Wärmeschublade im Dauerbetrieb nicht längere Zeit unbeaufsichtigt. Lange Warmhaltezeiten führen zum Austrocknen und eventuell zur Selbstentzündung der Lebensmittel.

Ihre Wärmeschublade ist mit einer Sicherheitsschaltung ausgestattet, die nach maximal zwölf Stunden Dauerbetrieb die Wärmeschublade in den Bereitschafts-Modus umschaltet.

2.6 Startaufschub

Der Startaufschub ist aktiv, wenn bei gewählter Betriebsart, die Einschaltdauer und zusätzlich eine Dauer des Aufschubes eingestellt ist.

Das Gerät schaltet nach der Dauer des Startaufschubes ein und nach Ablauf der Einschaltdauer wieder aus.

Vor dem Einstellen des Startaufschubes

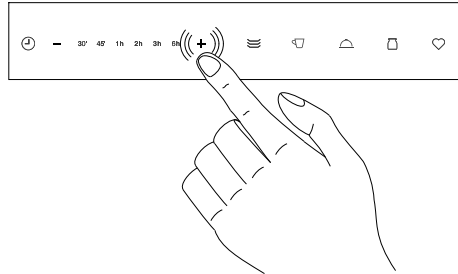
- ▶ Geschirr oder Gargut in Wärmeschublade stellen.
- ▶ Gewünschte Betriebsart wählen.
- ▶ Temperatur und Dauer einstellen.

Startaufschub einschalten

- ▶ Taste **+** bei Dauer angetippt halten (5 Sekunden).

—  — 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
blinkt.

- ▶ Mit Taste **—** oder **+** den gewünschten Startaufschub einstellen.
 - Anzeige des gewählten Startaufschubes blinkt.
- ▶ Schublade schliessen.
 - Bis Betriebsbeginn blinkt die Betriebsanzeige bei aktiviertem Startaufschub. Nach automatischem Betriebsbeginn leuchtet die Betriebsanzeige.



2.7 Sabbat-Modus

Mit dem Sabbat-Modus kann eine Betriebsdauer von bis zu 72 Stunden eingestellt werden. Während des Sabbat-Modus sind Sicherheitsschaltung sowie Leuchten deaktiviert ausser im Störfall. Die Speisen in der Wärmeschublade werden erwärmt und bleiben warm, ohne dass das Gerät bedient werden muss.

Sabbat-Modus einschalten

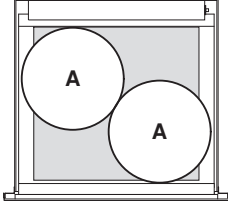
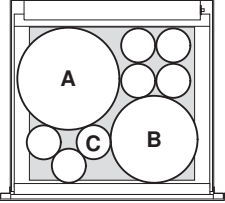
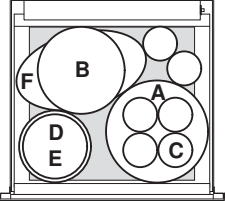
- ▶  Taste angetippt halten (10 Sekunden).
 - Funktion wird nach dem Loslassen des Fingers aktiviert.
 - Dauer- und Temperaturanzeigen leuchten 3 × kurz auf.
 - Sabbat-Modus ist aktiviert.

Sabbat-Modus ausschalten

- ▶  Taste angetippt halten (10 Sekunden).
 - Funktion wird nach dem Loslassen des Fingers aktiviert.
 - Dauer- und Temperaturanzeigen leuchten 3 × kurz auf.
 - Sabbat-Modus ist deaktiviert.

2.8 Beladungsbeispiele

Die maximale Beladung ist abhängig von Ihren Geschirrmassen und dem Geschirrgewicht.

Gerätehöhe	Teller		Menügeschirr		Gedeeke	
						
 283/312 mm	A	40 Stk.	A, B, C	je 20 Stk.	A, B, C D, E F	je 12 Stk. je 1 Stk. 2 Stk.
 220 mm	A	30 Stk.	A, B, C	je 15 Stk.	A, B, C D, E F	je 10 Stk. je 1 Stk. 2 Stk.
 162 mm	A	20 Stk.	A, B, C	je 10 Stk.	A, B, C D, E F	je 8 Stk. je 1 Stk. 1 Stk.
 144 mm	A	14 Stk.	A, B, C	je 6 Stk.	A, B, C D, E, F	je 4 Stk. je 1 Stk.

A Teller 27 cm

B Suppenteller 23 cm

C Tasse 9 cm

D Schüssel 17 cm

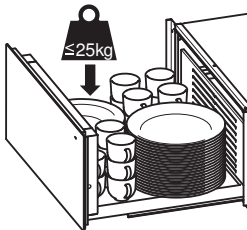
E Schüssel 19 cm

F Platte 34 cm

Maximale Beladung

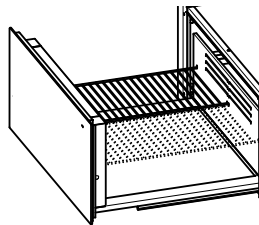


Die Wärmeschublade darf mit maximal 25 kg belastet werden. Wird dieses Lastgewicht überschritten, können Schäden am Gerät entstehen.

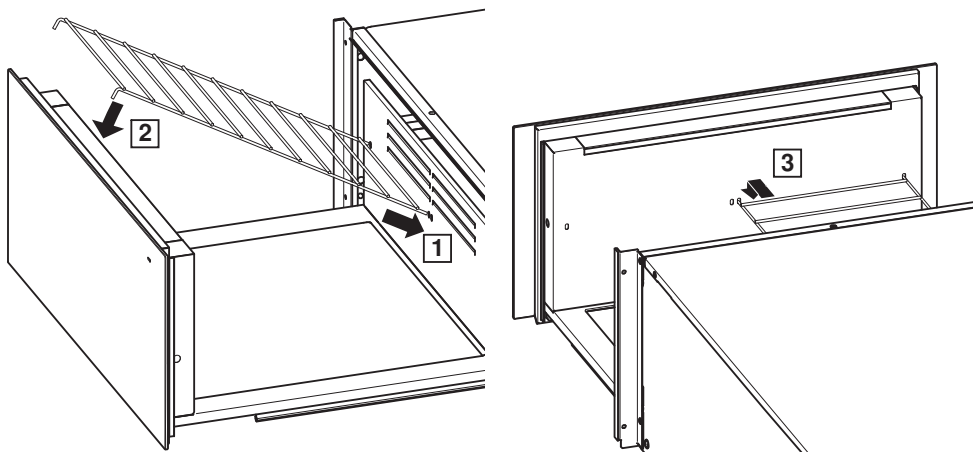


2.9 Gitterrost

Für die Modelle DW4T-34030 und DW4T-34031 kann die Beladungsfläche durch den mitgelieferten Gitterrost vergrössert werden. Dies kann beim Warmhalten von Lebensmitteln in mehreren Geschirrtellen hilfreich sein. Der Gitterrost kann links oder rechts eingesetzt werden.



Sie können einen weiteren Gitterrost beim Service oder auf vzug.com erwerben.



3 Betriebsarten

3.1 Servier- und Essgeschirr wärmen

Verteilen Sie das Geschirr möglichst auf der ganzen Wärmeplatte. Die Wärmdauer richtet sich nach Material und Dicke des Geschirrs und nach der Menge, der Höhe und der Anordnung. Hohe Tellerstapel werden langsamer erwärmt als einzelne Geschirrtelle. Stellen Sie keine grossen Platten hochkant vor die Lüftungsschlitze. Sie verdecken die Austrittsöffnungen für die erwärmte Luft. Das Geschirr wird nicht gleichmässig erwärmt.

► Geschirr in Schublade stellen.

► Taste  antippen.

- Die Vorschlagswerte leuchten.  –  +  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
- Schublade schliessen.
- Die Betriebsanzeige leuchtet.
- Das Gerät wärmt.



Bei Geschirr für 6 Personen dauert das Wärmen ungefähr 45 Minuten.

Geschirr entnehmen

Erwärmtes Geschirr kühlt schnell aus. Entnehmen Sie es daher erst kurz vor dem Gebrauch.

- ▶ Nach Ende der Betriebsart Schublade öffnen.
- ▶  antippen um das Gerät auszuschalten.
- ▶ Geschirr mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.



Verbrennungsgefahr! Die Oberfläche der Wärmeplatte ist heiss. Die äusseren Geschirrtteile werden heisser als die mittleren. Das Geschirr immer mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.

3.2 Tassen wärmen

Die Wärmdauer richtet sich nach Material und Dicke des Geschirrs und nach der Menge, der Höhe und der Anordnung. Hohe Tassen- und Gläserstapel werden langsamer erwärmt als einzelne Tassen beziehungsweise Gläser.

Stellen Sie kein Geschirr vor die Lüftungsschlitze. Sie verdecken die Austrittsöffnungen für die erwärmte Luft. Das Geschirr wird nicht gleichmässig erwärmt.



Verbrennungsgefahr! Wählen Sie für Tassen und Gläser maximal die Betriebsart  um Verbrennungen zu vermeiden.

- ▶ Tassen beziehungsweise Gläser in die Wärmeschublade stellen.
- ▶ Taste  antippen.
 - Die Vorschlagswerte leuchten.  –  +  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
- ▶ Schublade schliessen.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet.
 - Das Gerät wärmt.



Bei Tassen für 6 Personen dauert das Wärmen ungefähr 30 Minuten.

- ▶ Nach Ende der Betriebsart Schublade öffnen.
- ▶  antippen um das Gerät auszuschalten.
- ▶ Geschirr mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.



Verbrennungsgefahr! Die Oberfläche der Wärmeplatte ist heiss. Die äusseren Geschirrtteile werden wärmer als die mittleren. Das Geschirr immer mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.

3.3 Speisen warmhalten



Diese Betriebsart dient zum Warmhalten von Speisen direkt nach der Zubereitung und nicht zum Wiedererwärmen von gekühlten Speisen. Heisse Töpfe und Pfannen nie direkt vom heissen Kochfeld auf die Wärmeplatte stellen. Die Wärmeplatte kann beschädigt werden. Wählen Sie zum Warmhalten ausschliesslich die Betriebsart .

- ▶ Geschirr in Schublade stellen.
- ▶  antippen und Gerät 15 Minuten vorheizen.
- ▶ Speisen in vorgewärmtes Geschirr geben.



Geschirr so füllen, damit nichts überschwappt.

Speisen mit einem hitzebeständigen Deckel oder Alufolie zudecken. Nicht zugedeckte Speisen trocknen an der Oberfläche.

Wir empfehlen, die Speisen nicht länger als eine Stunde warm zu halten.

- ▶ Schublade schliessen.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet.
 - Das Gerät wärmt.
- ▶ Nach Ende der Betriebsart Schublade öffnen.
- ▶  antippen um das Gerät auszuschalten.
- ▶ Geschirr mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.



Verbrennungsgefahr! Die Oberfläche der Wärmeplatte ist heiss. Die äusseren Geschirteile werden wärmer als die mittleren. Das Geschirr immer mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.



Geeignete Speisen

Beilagen, Geflügel, Gemüse, Fisch, Fleisch, Saucen, Suppen

3.4 Joghurt Zubereitung

- ▶ Vorbereitete Milch mit Joghurt in Gläser oder Schüssel in Wärmeschublade stellen.
- ▶ Taste  antippen.
 - Die Vorschlagswerte leuchten.  –  +  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
- ▶ Schublade schliessen.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet.
 - Das Gerät wärmt.
 - Nach Ende der Betriebsart Schublade öffnen
 -  antippen um das Gerät auszuschalten.
 - Joghurt mehrere Stunden in der Schublade auskühlen lassen und anschliessend im Kühlschrank aufbewahren.

3.5 Favorit

Falls Sie eine bestimmte Temperatur und Dauer häufig brauchen, können Sie diese Einstellungen als Favorit speichern.

Favoriten einstellen

- ▶  antippen.
 - Die Vorschlagswerte leuchten.  –  +  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
- ▶ Gewünschte Temperatur und Dauer durch Antippen von **+** beziehungsweise **–** wählen.
- ▶  Taste angetippt halten (5 Sekunden).
 - Die Einstellungen werden gespeichert.

Favoriten starten

- ▶ ♥ antippen.
 - Eingestellte Werte leuchten.
- ▶ Wärmeschublade schliessen.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet.
 - Das Gerät wärmt.
 - Nach Ende der Betriebsart Schublade öffnen
- ⏻ antippen, um das Gerät auszuschalten.



Verbrennungsgefahr! Die Oberfläche der Wärmeplatte ist heiss. Die äusseren Geschirrtteile werden wärmer als die mittleren. Das Geschirr immer mit Schutzhandschuhen oder Topflappen entnehmen.

4 Anwendungen

4.1 Anwendungsmöglichkeiten

In der Tabelle sind verschiedene Anwendungsmöglichkeiten für die Wärmeschublade aufgeführt.

- ▶ Gewünschte Stufe einstellen.
- ▶ Geschirr gemäss untenstehender Tabelle vorwärmen.

Stufe	Ungefähre Dauer	Speisen/Geschirr	Hinweis
— —			

4 Anwendungen

Stufe	Ungefähre Dauer	Speisen/Geschirr	Hinweis
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Trinkgefäße vorwärmen,	Nur geeignetes Geschirr verwenden
	–		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	z. B. Espressotassen	
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Schokolade schmelzen	In geeignetem Geschirr, nicht zudecken
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Gelatine auflösen	In geeignetem Geschirr, nicht zudecken
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Empfindliche Speisen warmhalten,	Geschirr vorwärmen, Speisen zudecken
	– max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	z. B. niedertemperaturgegartes Fleisch	
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Speisen warmhalten bzw. erwärmen,	Geschirr vorwärmen, Speisen zudecken
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	z. B. Omeletten, Crêpes, Pfannkuchen, Tacos, Tortillas, Fajitas	
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Speisen warmhalten	Geschirr vorwärmen, Speisen zudecken
	– max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	z. B. Braten, Sauce	
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Getränke warm halten	Geschirr ggf. vorwärmen,
	– max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Brot warm halten z. B. Toastbrot, Brötchen	Lebensmittel direkt auf Wärmeplatte, nicht zudecken
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Trockene Kuchen erwärmen z. B. Streuselkuchen, Muffins	Geschirr ggf. vorwärmen
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Serviergeschirr erwärmen	Geschirr möglichst flächig verteilen, so wird es am schnellsten warm
	– max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	z. B. Suppenteller, Essteller, Schüsseln, Platten, Saucieren	
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Getränke heiss halten	Geschirr vorwärmen, Getränke ggf. zudecken
	– max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Trocknen, Dörren	Vorbereitetes, zerkleinertes Obst auf Gitterrost legen und nach Bedarf wenden
	Gegebenenfalls verlängern bis max.		
	 – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +		

Stufe	Ungefähre Dauer	Speisen/Geschirr	Hinweis
- +	- 30' 45' 1h 2h 3h 6h + - max. - 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Niedertemperaturgaren	Geschirr vorwärmen.
- - - max.	- 30' 45' 1h 2h 3h 6h +	Feuchtwarme Tücher für Wellnessanwendungen	Handtuch anfeuchten, zusammenlegen oder rollen und direkt auf Wärmeplatte legen. Nur Handtücher aus pflanzlichen Fasern verwenden, keine Kunstfasern!

4.2 Niedertemperaturgaren

Die Einstellung - + eignet sich zum Niedertemperaturgaren und Nachgaren von angebratenen, kleinen bis mittleren, hochwertigen Fleischstücken von Rind, Kalb, Schwein und Lamm mit einem maximalen Durchmesser bis 6 cm. Für grössere Fleischstücke empfehlen wir die Zubereitung in einem Backofen oder Combi-Steamer.

Durch die längere Gardauer bei niedriger Temperatur bleibt das Fleisch saftig und zart.

Vorbereitung

Vor dem Niedertemperaturgaren muss das Fleisch angebraten werden.

- Geschirr aus geeignetem Glas, Porzellan oder Keramik verwenden.
- Schublade mit Geschirr auf Stufe - + vorwärmen.
- Etwas Fett in Pfanne stark erhitzen.
- Fleisch scharf anbraten.

Die nachfolgende Anbratdauer gilt für das Einlegen in das heisse Fett.

Gericht	Anbraten auf dem Kochfeld	Nachgaren im Gerät
Kleine Fleischstücke		
Kleine Schnitzel	Rundherum 2–3 Minuten	- + für - 30' 45' 1h 2h 3h 6h + - - 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
Steaks Medaillons	Pro Seite 1–2 Minuten	- + für - 30' 45' 1h 2h 3h 6h + - - 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
Mittlere Fleischstücke		
Lammierstück (ca. 150–300g)	Pro Seite 2–3 Minuten	- + für - 30' 45' 1h 2h 3h 6h +
Schweinsfilet (400–600g)	Rundherum 4–6 Minuten	- + für - 30' 45' 1h 2h 3h 6h + - - 30' 45' 1h 2h 3h 6h +

Gericht	Anbraten auf dem Kochfeld	Nachgaren im Gerät
Rinds-/Kalbsfilet, Schweins- nierstück, (bis 900 g)	Rundherum 12–15 Minuten	 –  + für  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +  – 30' 45' 1h 2h 3h 6h +

- Fleisch in vorgewärmtes Geschirr in Schublade zum Nachgaren geben.
- Deckel auf Geschirr legen.



Das niedertemperaturgegarnte Fleisch ist nicht so heiss wie konventionell gebratenes Fleisch. Saucen sollen sehr heiss serviert werden. Die Teller in den letzten 45–60 Minuten mit in die Wärmeschublade stellen.

Um niedertemperaturgegartes Fleisch warm zu halten, nach dem Niedertemperaturgaren auf Stufe  –  + zurückschalten. Kleine Fleischstücke können bis zu 45 Minuten, grosse Stücke bis zu 2 Stunden warmgehalten werden.

5 Pflege und Wartung

5.1 Vorgehen



Die Schublade nur im ausgeschalteten Zustand bei Bereitschaftsmodus reinigen.

Keine Hochdruck- oder Dampfreinigungsgeräte verwenden.

Keinesfalls scheuernde, stark saure Reinigungsmittel oder Edelstahlreiniger verwenden. Keine kratzenden Scheuerschwämme, Metallwatte usw. verwenden. Diese Produkte beschädigen die Oberflächen.

5.2 Aussenreinigung

- Verschmutzungen oder Reste von Reinigungsmitteln sofort entfernen.
- Oberflächen mit weichem, mit Spülwasser angefeuchtetem Tuch – bei Metalloberflächen in Schliffrichtung – reinigen. Anschliessend mit weichem Tuch trocknen.

5.3 Innenraum reinigen

- Verschmutzungen möglichst aus noch handwarmer Schublade feucht entfernen.
- Wärmeplatte, Lüftungsgitter und Bedienblende mit weichem, mit Spülwasser angefeuchtetes Tuch reinigen und mit weichem Tuch nachtrocknen.

6 Störungen selbst beheben

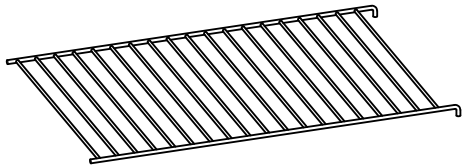
Nachfolgend sind Störungen aufgelistet, die nach beschriebenem Vorgang auf einfache Weise selbst beheben werden können. Falls eine andere Störung angezeigt wird, oder die Störung nicht beheben werden kann, rufen Sie bitte den Service an.

6.1 Was tun wenn ...

Problem	mögliche Ursache	Behebung
Das Geschirr bzw. die Speisen kalt bleiben	▪ Das Gerät ist nicht eingeschaltet	▶ Gerät einschalten.
	▪ Unterbruch in der Stromversorgung.	▶ Stromversorgung prüfen.
	▪ Die Schublade ist nicht vollständig geschlossen.	▶ Schublade schliessen.
Das Geschirr bzw. die Speisen nicht ausreichend warm sind	▪ Zu kurze Erwärmungsdauer.	▶ Erwärmungsdauer verlängern.
	▪ Die Schublade ist nicht vollständig geschlossen.	▶ Schublade schliessen.
	▪ zu geringe Temperatureinstellung gewählt.	▶ Höhere Temperatureinstellung wählen.
Die Betriebsanzeige bei geschlossener Schublade regelmässig blinkt	▪ Bei vollständig geschlossener Schublade ist der Startaufschub eingestellt und wird durch die blinkende Betriebsanzeige signalisiert.	▶ Schublade schliessen. Ggf. Startaufschub beenden.
Die Betriebsanzeige bei offener Schublade schnell blinkt	▪ Der Startaufschub ist aktiv.	▶ Schublade schliessen und anschliessend Betrieb mit Startaufschub. Startaufschub durch Antippen Taste  beenden.
Die Betriebsanzeige während des Betriebs nicht leuchtet	▪ Sabbat-Modus aktiviert.	▶ Sabbat-Modus deaktivieren.
	▪ Betriebsanzeige defekt.	▶ Service anrufen.
Die Betriebsanzeige bei offener/ geschlossener Schublade schnell blinkt	▪ Der Betrieb wurde nicht beendet	▶  antippen
Die Bedienblende auf Antippen keine Reaktion zeigt.	▪ Sabbat-Modus aktiviert.	▶ Sabbat-Modus deaktivieren.
	▪ Bedienblende defekt.	▶ Service rufen.
Die Schublade kann nicht geöffnet oder geschlossen werden	▪ Push/Pull-Mechanik defekt	▶ Service anrufen.

7 Zubehör und Ersatzteile

Bei Bestellungen bitte Produktfamilie des Gerätes und genaue Bezeichnung des Zubehörs oder Ersatzteils angeben.



Gitterrost für Modelle DW4T-34030 und DW4T-34031

8 Technische Daten

8.1 Aussenabmessungen

► Siehe Installationsanleitung

8.2 Elektrischer Anschluss

► Siehe Typenschild (siehe Seite 27)

8.3 EcoStandby

Gemäss EU-Verordnung Nr. 2023/826

Aus-Zustand	W	–
Bereitschaftszustand	W	0,44
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige	W	–
Vernetzter Bereitschaftsbetrieb	W	–
Zeit, die das Gerät benötigt, um automatisch in den jeweiligen Energiesparmodus zu gelangen	Min	5

9 Entsorgung

9.1 Verpackung



Kinder dürfen auf keinen Fall mit Verpackungsmaterial spielen, da Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr besteht. Verpackungsmaterial sicher lagern oder auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

9.2 Sicherheit

Machen Sie das Gerät unbenutzbar, damit Unfälle durch unsachgemässe Verwendung (z. B. durch spielende Kinder) vermieden werden:

- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen. Schneiden Sie anschliessend das Netzkabel am Gerät ab.

9.3 Entsorgung



- Das Symbol «durchgestrichene Mülltonne» erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Solche Geräte können gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten.
- Diese Geräte sind an einer ausgewiesenen Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zu entsorgen und dürfen nicht im unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei.
- Für weitere Information wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden.

10 Stichwortverzeichnis

A

Anfragen	27
Anwendungsarten	17
Anwendungsmöglichkeiten	17
Anzeigeelemente	9
Aufbau	8
Aussenabmessungen	22
Aussenreinigung	20

B

Bedienelemente	9
Beladungsbeispiele	13
Belastungsschäden	13
Bereitschafts-Modus	10

E

EcoStandby	22
Elektrischer Anschluss	22
Entsorgung	23

F

Favorit	
Einstellen	16
Speichern	16
Starten	17

G

Gebrauchshinweise	5
Gerät	
Entsorgen	23
Geräteinstallation	5
Geschirr	
Einräumen	15
Gitterrost	22
Gültigkeitsbereich	2

I

Inbetriebnahme	6
Innenraum	
Reinigen	20

J

Joghurt Zubereitung	16
---------------------------	----

M

Modellbezeichnung	2
-------------------------	---

N

Niedertemperaturgaren	19
Anbratdauer	19
Nachgaren	19
Notizen	25

P

Pflege	20
--------------	----

R

Reinigung	20
-----------------	----

S

Sabbat-Modus	12
Schublade	
Reinigen	20
Service & Support	27
Servicevertrag	27
Servier- und Essgeschirr wärmen	14
Sicherheitshinweise	
Allgemeine	4
Bestimmungsgemässe Verwendung	6
Geräteinstallation	5
Gerätespezifische	5
Vor der ersten Inbetriebnahme	6
Sicherheitsschaltung	10
Speisen	
warmhalten	15
Startaufschub	12
Störungen selbst beheben	21
Symbole	4

T

Tassen wärmen	15
Technische Daten	22
Type	2
Typenschild	22

W

Wartung	20
---------------	----

Z

Zubehör und Ersatzteile	22
-------------------------------	----

11 Notizen

12 Service & Support



Im Kapitel «Störungen beheben» erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Die V-ZUG-Garantieinformationen finden Sie unter www.vzug.com →Service →Garantieinformationen. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

Registrieren Sie Ihr V-ZUG-Gerät bitte umgehend:

- online via www.vzug.com →Service →Garantieerfassung oder
- mittels der beigelegten Registrierkarte.

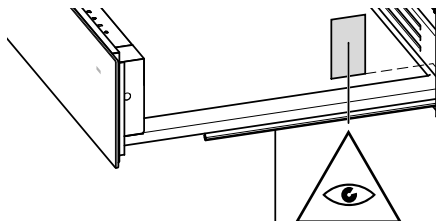
Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Seriennummer (SN) und die Gerätebezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

SN: _____ Gerät: _____

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

- Wärmeschublade öffnen.
 - Das Typenschild befindet sich rechts innerhalb der Schublade.



Ihr Reparaturauftrag

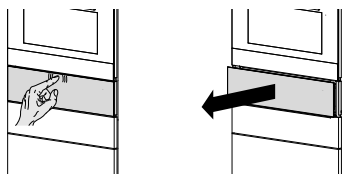
Über die kostenlose Servicenummer 0800 850 850 gelangen Sie direkt an Ihr nächstes V-ZUG-Service-Center. Bei Ihrer telefonischen Auftragserteilung vereinbaren wir mit Ihnen einen auf Wunsch umgehenden Besuchstermin vor Ort.

Allgemeine Anfragen, Zubehör, Servicevertrag

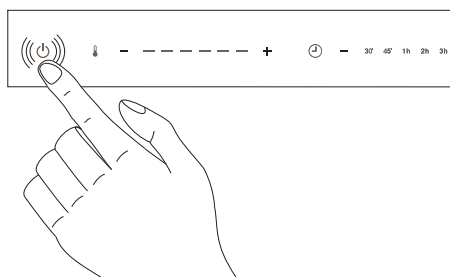
Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge. Sie erreichen uns dazu unter Tel. +41 58 767 67 67 oder via www.vzug.com.

Kurzanleitung

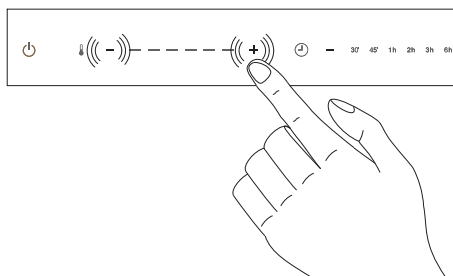
Gerät öffnen



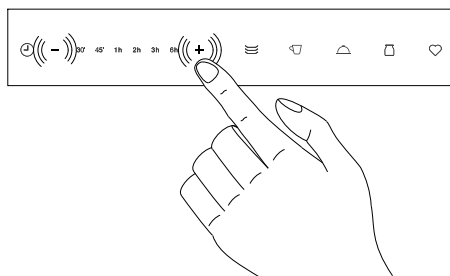
Gerät einschalten



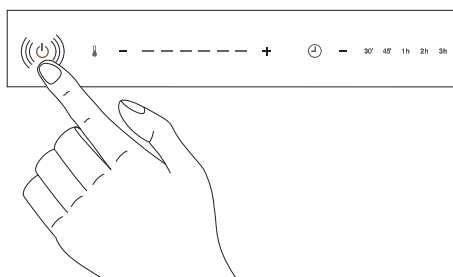
Bedienung Temperatur



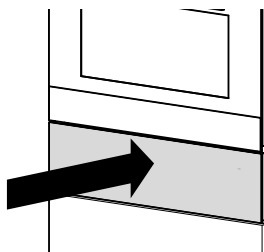
Bedienung Dauer



Gerät ausschalten



Gerät schliessen



1081206-03